

Anfrage Nr. 0019/2007/FZ  
**Anfrage von: Frau Stadträtin Bock und  
Herrn Stadtrat Kiliç**  
**Anfragedatum: 21.03.2007**

Stichwort:  
**Schulwegsicherung Bahn-  
übergang Adlerstraße / Dammweg**

Schriftliche Frage:

Die Schüler der Hauhecken-Grundschule werden zukünftig das Gebäude der Fröbel-Schule besuchen. Dies bedeutet längere und gefährlichere neue Schulwege für Erst- bis Viertklässler. Sie müssen OEG-Gleise überqueren, die schlecht gesichert sind. Wie gedenkt die Stadtverwaltung diesen Schulweg für Grundschulkindern sicher zu gestalten? Wie stehen diesbezüglich die Verhandlungen mit der RNV?

Antwort:

Der Bahnübergang in seiner jetzigen Form entspricht den rechtlichen Vorgaben.

Zur Verbesserung der Übersichtlichkeit insbesondere für Kinder fand am 20.04.2007 ein Ortstermin mit dem Verkehrsreferat der Stadt, Vertretern der RNV, der Polizei, der Schulleitung sowie Eltern und Schülern der Fröbelschule, Bezirksbeiräten und dem Kinderbeauftragten von Wieblingen statt.

Ergebnis: Die RNV wird im Zusammenhang mit der anstehenden Neuplanung der Haltepunkte SRH und Schollengewann mittelfristig auch den Überweg Dammweg neu gestalten. Dabei soll auch das Umfeld überplant werden. Ein entsprechender Planungsauftrag wird von der Stadt und der RNV gemeinsam erarbeitet.

Zwischenzeitlich werden Einzelmaßnahmen wie z. B. Optimierung der Beschilderung, Markierung, zusätzliche Warnoptiken etc. durchgeführt.

Ziel ist es, bis zum Schuljahresbeginn damit fertig zu sein.